

RS OGH 1981/8/25 7Ob699/81 (7Ob700/81), 6Ob552/82, 1Ob756/83, 2Ob577/85, 5Ob593/85, 8Ob653/85, 3Ob54

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 25.08.1981

Norm

EheG §81

EheG §82 Abs1 Z3

Rechtssatz

Ein Haus verliert nicht seine Qualifikation als Ehewohnung, weil es auch dem Unternehmen eines Ehegatten dient (mit ausführlicher Begründung).

Entscheidungstexte

- 7 Ob 699/81
Entscheidungstext OGH 25.08.1981 7 Ob 699/81
Veröff: SZ 54/114 = MietSlg 33525 = MietSlg 33530(17)
- 6 Ob 552/82
Entscheidungstext OGH 24.02.1983 6 Ob 552/82
- 1 Ob 756/83
Entscheidungstext OGH 25.01.1984 1 Ob 756/83
Auch; Veröff: JBl 1985,365
- 2 Ob 577/85
Entscheidungstext OGH 02.07.1985 2 Ob 577/85
- 5 Ob 593/85
Entscheidungstext OGH 15.10.1985 5 Ob 593/85
Auch
- 8 Ob 653/85
Entscheidungstext OGH 13.02.1986 8 Ob 653/85
Auch
- 3 Ob 544/87
Entscheidungstext OGH 23.03.1988 3 Ob 544/87
Auch
- 3 Ob 600/87

Entscheidungstext OGH 23.03.1988 3 Ob 600/87

- 3 Ob 523/87

Entscheidungstext OGH 20.04.1988 3 Ob 523/87

Auch; Beisatz: Übt ein Ehegatte seinen Beruf in der Ehewohnung aus, so bleibt sie doch Ehewohnung. (T1)

- 8 Ob 615/88

Entscheidungstext OGH 16.03.1989 8 Ob 615/88

Auch; Beisatz: Hier: Das Haus, das als Bestandteil eines landwirtschaftlichen Unternehmens auch als Ehewohnung in Benützung beider Parteien stand, unterliegt der Aufteilung. (T2)

- 8 Ob 568/92

Entscheidungstext OGH 25.03.1993 8 Ob 568/92

Beisatz: Das Haus bzw die Eigentumswohnung unterliegt daher trotzdem der Aufteilung. (T3)

- 5 Ob 517/94

Entscheidungstext OGH 28.02.1995 5 Ob 517/94

Vgl auch

- 1 Ob 94/99a

Entscheidungstext OGH 27.04.1999 1 Ob 94/99a

Bei wie T3; Beisatz: Befinden sich auf einem gemeinsamen Liegenschaftsbesitz sowohl die Ehewohnung wie auch ein Hausteil, der zum Unternehmen eines Ehegatten gehört oder seiner Berufsausübung dient, dann ist letzterer Teil der Liegenschaft dann - aber nur dann - von der Aufteilung ausgenommen, wenn er von der Ehewohnung eindeutig abgegrenzt ist. (T4)

- 3 Ob 292/04v

Entscheidungstext OGH 27.07.2005 3 Ob 292/04v

Auch; Bei wie T4

- 1 Ob 135/17k

Entscheidungstext OGH 27.09.2017 1 Ob 135/17k

Auch; Bei wie T4

- 1 Ob 133/17s

Entscheidungstext OGH 15.11.2017 1 Ob 133/17s

Auch; Bei wie T2; Beisatz: Hier: Nach ständiger Rechtsprechung unterliegt ein Haus, das als Bestandteil eines landwirtschaftlichen Unternehmens auch als Ehewohnung in Benützung beider Parteien stand, der Aufteilung. Die von beiden Ehegatten während der aufrechten ehelichen Lebensgemeinschaft geschaffene Werterhöhung der Liegenschaft durch den Bau des Hauses unterfällt damit dem Aufteilungsverfahren und dessen Wert ist grundsätzlich auch für die Festsetzung der Ausgleichszahlung von Bedeutung, während die übrigen Teile der Liegenschaft – auch bloß wertmäßig – von der Aufteilung ausgenommen bleiben (mwN). (T5); Veröff: SZ 2017/129

- 1 Ob 107/18v

Entscheidungstext OGH 26.09.2018 1 Ob 107/18v

- 1 Ob 180/18d

Entscheidungstext OGH 17.10.2018 1 Ob 180/18d

Auch; Bei wie T4

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0057479

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.06.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at